

X-Ray Systems

Die Division X-Ray Systems vermochte die in sie gesetzten Erwartungen 2019 vollauf zu erfüllen: Sie setzte Verbesserungsmaßnahmen mit hohem Tempo um und verbesserte ihre Profitabilität nach dem schwachen Vorjahr markant. Zudem richtete sie ihr Geschäft strategisch neu aus und legte so das Fundament für eine erfolgreiche Transformation des Systemgeschäfts.

Obwohl das verlangsamte globale Wirtschaftswachstum und eine verringerte Nachfrage nach Manufakturwaren den

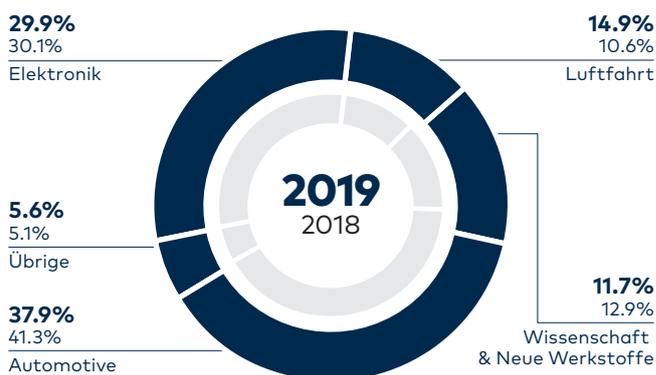
Markt belasteten, steigerte X-Ray Systems ihren Umsatz im Berichtsjahr um 2.9% auf 139.6 Mio. CHF (Vorjahr: 135.7 Mio. CHF). Mit ihren Röntgen- und Computertomografie-Systemen legte die Division in den Märkten Luftfahrt sowie Halbleiter- und Elektronik zu. Einen wichtigen Beitrag zum Erfolg lieferten jüngste Produktneuerungen wie die mit einem Innovationspreis ausgezeichnete Software Plattform Gemini. Sie ermöglicht Synergieeffekte zwischen den Produktgruppen und reduziert die Komplexität. Das signifikante Wachstum im Segment Luftfahrt ist hauptsächlich auf die Lieferung einiger grösserer Systeme aus erfolgreicher Verkaufstätigkeit vom Vorjahr zurückzuführen. Im Automobilmarkt trübte sich das Geschäft im zweiten Halbjahr aufgrund der generellen Abkühlung und dem markanten Rückgangs im Rädersegment auch für X-Ray Systems ein. Der Markt für Prüfsysteme in Laboren und Forschungseinrichtungen gab ebenfalls etwas nach. Erfreulich entwickelte sich der grösste regionale Markt Asien und hier insbesondere Japan, wo ein dynamisches Team den Umsatz in den vergangenen vier Jahren verdoppeln konnte.

Das im Vorjahr eingeleitete umfassende Verbesserungsprogramm zeigte Wirkung. Dank schlankeren Prozessen verbesserte X-ray Systems u.a. die Effizienz im Verkauf, der einer Neuausrichtung unterzogen wurde, in der Forschungs- und Entwicklungsabteilung, die neu ausgerichtet und unter neue Leitung gestellt wurde, sowie in der Fehlervermeidung, wo die Kosten markant gesenkt werden konnten. Wichtige Fortschritte erzielte die Division auch im Bereich Services, der durch den Einsatz einer neuen Software die Kommunikation mit den Kunden markant verbesserte. X-Ray Systems wuchs profitabel und steigerte den operativen Gewinn auf Stufe EBITDA deutlich auf 12.0 Mio. CHF.

Kennzahlen X-Ray Systems im Überblick

in Mio. CHF	2019	2018
Nettoumsatz	139.6	135.7
EBITDA	12.0	1.0
EBITDA-Marge	8.6 %	0.7 %
Anzahl Mitarbeitende weltweit	439	420

Umsatzverteilung nach Märkten



(Vorjahr: 1.0 Mio. CHF) bei einer EBITDA-Marge von 8.6% (Vorjahr: 0.7%).

Mit neu angemieteten Räumlichkeiten schuf die Division zudem die für weiteres Wachstum notwendige Infrastruktur in Hamburg. Sie stellte ihren Kunden neue, mit Technologiepreisen ausgezeichnete Funktionalitäten für die Industrie 4.0 zur Verfügung und hob so mehrere Produktfamilien auf die nächste Ebene. Schliesslich erarbeitete sie ihre auf drei Kernmärkte und standardisierte Anlagen ausgerichtete Fokusstrategie.

ebeam Technologies

Die im Vorjahr erfolgte Trennung des ebeam Geschäfts vom verlustbringenden US-Anlagengeschäft sowie weitere Massnahmen zur Steigerung der Effizienz zeigten 2019 positive Wirkung. Die Division reduzierte ihre Kostenbasis deutlich. Der Verlust auf Stufe EBITDA sank von -19.9 Mio. CHF im Vorjahr auf -6.2 Mio. CHF. Mit einem Umsatz von 15.5 Mio. CHF (Vorjahr: 20.0 Mio. CHF) erzielte die Division ein Ergebnis im Rahmen der Erwartungen.

Aufgrund der strategischen Neuausrichtung der Gruppe und der Fokussierung auf Plasma-Control- und Röntgentechnologie, entschied der Verwaltungsrat im Sommer 2019, die strategischen Optionen für das ebeam Geschäft zu prüfen. Dazu wurden verschiedene Möglichkeiten sondiert und Gespräche mit möglichen Partnern geführt.

Ein Abschluss dieses Prozesses wird im Verlauf des aktuellen Jahres erwartet. Bis dahin ist die laufende Produktion für die Kunden dank frühzeitiger Bindung von Schlüsselpersonal sichergestellt. Comet geht davon aus, dass im Zusammenhang mit dieser strategischen Entscheidung keine ungeplanten Sonderbelastungen für das Ergebnis 2020 entstehen.

Kennzahlen ebeam Technologies im Überblick

in Mio. CHF	2019	2018
Nettoumsatz	15.5	20.0
EBITDA	-6.2	-19.9
EBITDA-Marge	-39.8 %	-99.3 %
Anzahl Mitarbeitende weltweit	68	77